

# SALON „NACHHALTIG WIRTSCHAFTEN“



**Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen**

Trommsdorffstraße 5  
99084 Erfurt

Telefon: 0361 - 555 32 57  
Fax: 0361 - 555 32 53

E-mail: [info@boell-thueringen.de](mailto:info@boell-thueringen.de)  
[www.boell-thueringen.de](http://www.boell-thueringen.de)

Eine Veranstaltungsreihe der

# Nachhaltig Wirtschaften – Regionen im Umbruch

## Podiumsdiskussion

„Strategien zu Modernisierung und Energieeffizienz“

29.11.2012, 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Staatl. Fachschule für Bau, Wirtschaft und Verkehr Gotha  
Aula, Trützscherplatz 1, Gotha

Wie kann es gelingen, mit Klimaschutz und Energiewende zu einer nachhaltigen und sozial verantwortlichen Veränderung beizutragen? Wer sind Akteure und Verantwortungsträger in diesem Prozess? Welche Möglichkeiten gibt es mit und durch Bürgerbeteiligung?

Diese und weitere Fragen werden wir in unserem politischen Salon diskutieren. Der Salon gliedert sich in zwei Abschnitte. Im ersten Teil wird als Input die Studie: „Mit EKO-Quartieren zu mehr Energieeffizienz“ vorgestellt. Im zweiten Teil wird u. a. darüber diskutiert, wie es gelingen kann, mit Wohnungsbaugesellschaften und regionalen Akteuren diese Herausforderungen unter dem Aspekt des Nachhaltigen Wirtschaftens zu gestalten.

In Kooperation mit:



**GOTHA**  
Residenzstadt

**FACHSCHULE GOTHA**  
Staatliche Fachschule für Bau, Wirtschaft und Verkehr

## Programm

14:00 Uhr

Vorstellen der Studie

„Mit EKO-Quartieren zu mehr Energieeffizienz“

Dr. Klaus Habermann-Nieße

Geschäftsführer plan zwei Hannover

ab 14:30 Uhr

Podiumsdiskussion

„Strategien zur Modernisierung und Energieeffizienz“

Es diskutieren:

**Klaus Schmitz-Gielsdorf (angefragt)**

Bürgermeister Stadt Gotha

**Jennifer Schubert**

Mitglied des Thüringer Landtages

**Wilfried Höhne**

Schulleiter Fachschule Gotha

**Thomas Löffel**

Aufsichtsrat Gemeinnützige

Wohnungsbaugenossenschaft der Eisenbahner e.G.  
Gotha, Energieberater

**Dr. Klaus Habermann-Nieße**

Geschäftsführer plan zwei Hannover

Moderation:

**Prof. Dr. Wolfgang Schweiger**

TU Ilmenau

# SALON „NACHHALTIG WIRTSCHAFTEN“

---

Seit August 2008 ist die Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen e.V. mit der Ausstellung „Klima wandelt Thüringen“ unterwegs. Seitdem gab es über 30 Projekte in den Gemeinden, Kommunen und Landkreisen Thüringens. Dabei wurden zahlreiche Veranstaltungen zu den Themen Klimawandel, Klimaschutz, Erneuerbare Energie, nachhaltige Mobilität und Ernährung durchgeführt. Sie richteten sich vorwiegend an Bürgerinnen und Bürger sowie Verantwortliche aus Politik und Gesellschaft. In den Diskussionen wurde deutlich, dass in der Art und Weise des Wirtschaftens und dem Umgang mit Ressourcen ein zentrales Problem gesehen wird. Hieraus ergab sich nun die Frage: Wie gelingt es in einer Zeit der Globalisierung und Abhängigkeit von den Finanzmärkten regionale und nachhaltige Wirtschaftskreisläufe zu etablieren?

Dies ist eines der zentralen Themen, denen nun im Salon „Nachhaltig Wirtschaften“ nachgegangen werden soll. Der Salon soll an wechselnden Orten in Thüringen einmal im Quartal stattfinden. Im Mittelpunkt steht das Gespräch mit Akteurinnen und Akteuren aus Unternehmen, Verwaltung, Verbänden und anderen Initiativen. Als Partner werden die Hoch- und Fachschulen Thüringens eingebunden. Die Salons können thematisch aufeinander aufbauen, sind aber an sich unabhängig voneinander. Sie verstehen sich als neutraler Diskussionsort und bauen auf dem Netzwerkgedanken auf. Impulse und Beispiele aus dem überregionalen Bereich sollen eine Diskussion befördern, in der es letztlich um konkrete Ideen und Projekte vor Ort geht. Alle Veranstaltungen sind dabei öffentlich – der Eintritt ist frei.